

Humanistische Union

Die 10 EU-Beitrittsstaaten: Wie halten sie es mit der Religion?

Mittwoch, 30. Juni 2004

München, Seidlvilla, Mühsam-Saal, Nicolaiplatz 1b, U3/U6 HSt. Giselastraße

Ihre Verfassungen garantieren Religionsfreiheit und Gleichbehandlung der Glaubensgemeinschaften. Doch das sagt wenig aus über die tatsächliche Handhabung des Rechts. Es zeichnet sich ab, dass die religiösen Kräfte, vor allem die katholische Kirche, aber auch die Orthodoxie und das Luthertum, dort, wo sie eine gesellschaftliche Rolle spielen, die Einheit von Kirche und Staat, letztendlich den christlichen Gottesstaat, wieder herstellen wollen.

Eine Untersuchung von/mit

Dr. Johannes Neumann, Professor für Sozialpolitik, Rechts- und Religionssoziologie, Universität Tübingen.

Eintritt: 3,-/ 2,- EUR

Bildungswerk Bayern der Humanistischen Union, Paul-Hey-Strasse 18, D-82131 Gauting

Tel. +49-89-850 33 63 FAX +49-89-89 30 50 56

humanistische-union@link-m.de

www.humanistische-union.de/suedbayern

Bund für Geistesfreiheit München, KdöR., Valleystraße 27, 81371 München

Tel: (089) 77 59 88, Fax: (089) 24 40 78 60

info@bfg-muenchen.de

www.bfg-muenchen.de

Deutscher Freidenkerverband München e.V., Fleischerstr. 3, 80337 München

Telefon: (089) 76 85 03

freidenker-muenchen@t-online.de

www.muenchen.freidenker.org

<https://www.humanistische-union.de/veranstaltungen/2004/die-10-eu-beitrittsstaaten-wie-halten-sie-es-mit-der-religion/>

Abgerufen am: 06.08.2024